

MEHR TRANSPARENZ BITTE!

Arztssuche im Internet-- Eine Mehrheit der Patienten wünscht sich ausführlichere Informationen bei der Suche nach geeigneten Medizinern für eine bestimmte Behandlung. Dies hat eine repräsentative Befragung des Marktforschungsinstituts Research Now im Auftrag von jameda ergeben. Demnach wüssten acht von zehn Befragten gern, welcher Arzt über besondere Expertise für ihr individuelles Gesundheitsproblem verfügt. Die hilfreichsten Indikatoren dazu sind für die Befragten neben Empfehlungen von anderen Ärzten (69 Prozent) Informationen zur Patientenzufriedenheit beispielsweise über Arztbewertungen (68 Prozent) sowie Fallzahlen über erbrachte Leistungen (63 Prozent). Laut der Studie sucht die große Mehrheit der Patienten ihre Ärzte online (84 Prozent).

MAR

MEHR ZUM THEMA AUF SEITE 29.



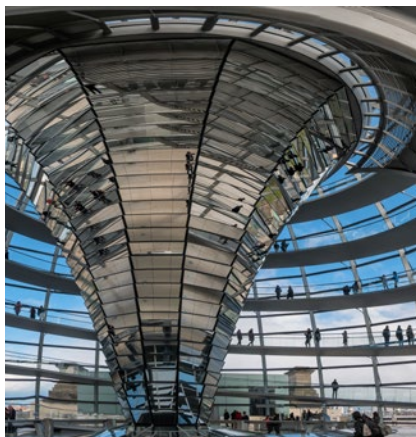
An der Universität Cambridge entdeckten Forscher kürzlich eine neue aussichtsreiche Wirkung der Chemikalie: So soll Triclosan Malariainfektionen im Blut und in der Leber hemmen können. Malariaparasiten entwickeln immer wieder Resistenzen, weshalb die zweifache Hemmung für den Parasiten eine Erschwernis bei der Bildung von Resistenzen darstellen könnte.

MAR

WIRKSAM GEGEN KARIES UND MALARIA

Allround-Bakterienhemmer-- Triclosan weckt im Kampf gegen Malaria neue Hoffnung. Laut einer Studie soll der Bakterienhemmer die lebensgefährliche Infektion in doppelter Hinsicht blockieren, schreibt ZWP online.

Triclosan wurde ursprünglich Desinfektionsmittel zugesetzt und findet sich immer noch zum Teil in Zahncremes, Medikamenten und Kosmetika. Der Stoff steht aber in der Kritik aufgrund seiner fördernden Wirkung von Antibiotikaresistenzen.



NEUER GESUNDHEITS-AUSSCHUSS

Bundestag-- Im Parlament hat sich Ende Januar der Bundesausschuss für Gesundheit konstituiert. Den Vorsitz übernahm Erwin Rüdell, Abgeordneter der Union aus Rheinland-Pfalz. Insgesamt gehören dem Ausschuss 41 Abgeordnete an. Alle Fraktionen haben auch ihre Sprecherinnen und Sprecher gewählt: Karin Maag hat für die CDU/CSU die Funktion inne. Bei der SPD konnte sich die Abgeordnete Sabine Dittmar gegen Edgar Franke durchsetzen. Die anderen Fraktionen hatten bereits Anfang Januar ihre gesundheitspolitischen Sprecher benannt: Christine Aschenberg-Dugnus für die FDP, Harald Weinberg für DIE LINKE, für Bündnis 90/Die Grünen behielt Maria Klein-Schmenk das Amt und für die AfD Axel Gehrke.

JG